

KANTONALES SCHUTZINVENTAR

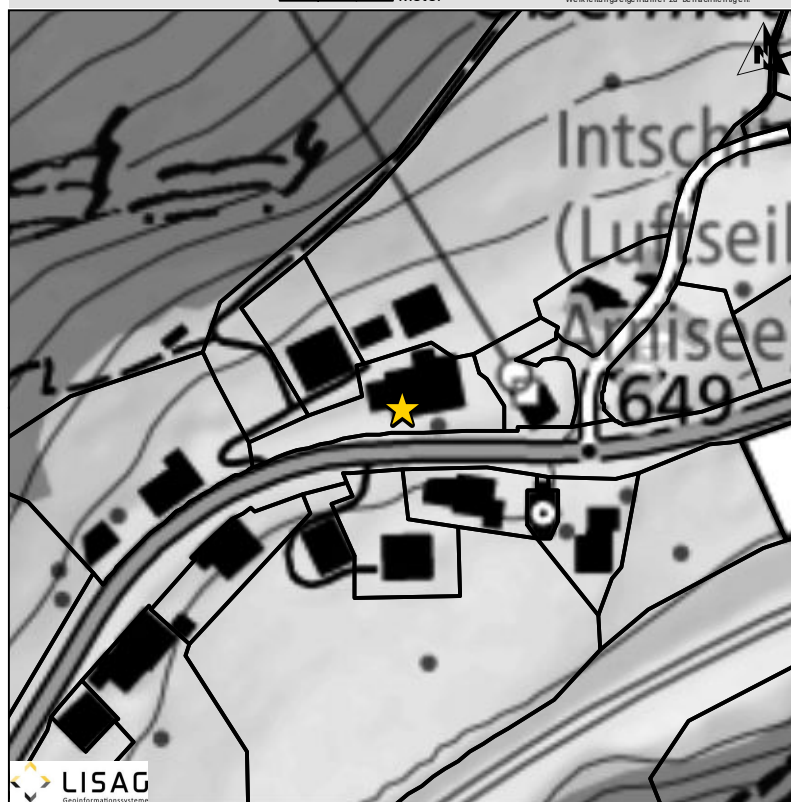
 GEMEINDE
GURTNELLEN

Wirtshausschild Schäfli, Intschi
KA.1209.01
Kulturartefakt, Lokal

 Koordinaten: 2'692'485 / 1'179'541
HB-Nummer:
Parzelle: 476

Aufnahme-Datum: 22.10.1979

 SITUATIONSPLAN 0 5 10 20 30
Meter

Technische Kopie: keine Rechtswirkung, keine Gewähr
auf Massstabangabe, Leistungen und vor Baubeginn zu
ändern; bei Projektierungen sind die
Veränderungsgrößen zu berücksichtigen!


BESCHREIBUNG

Das Wirtshausschild ist im südlichen Bereich der Hauptfassade des Gasthauses Schäfli befestigt, das schräg gegenüber der Kapelle zur schmerzhaften Muttergottes in Intschi liegt. An einer geschwungenen und durchbrochenen Aufhängevorrichtung ist ein Kreis befestigt, in den ein Schaf eingearbeitet ist.

WÜRDIGUNG

Das Wirtshausschild Schäfli ist eines der wenigen erhaltenen, am alten Standort befestigten Wirtshausschilder und ein eindrücklicher Zeuge der lokalen Volkskunst des beginnenden 19. Jahrhunderts. Wirtshausschilder gehen letztlich auf die mittelalterliche Tradition der Hauszeichen zurück.

SCHUTZZIEL

Konservierung des Zustands

20.09.2010



Dokumentname: Inventarblätter_Kultur

20.09.2010

QUELLEN / LITERATUR

Brunner 2008, S. 178.

KANTONALES SCHUTZINVENTAR

 GEMEINDE
GURTNELLEN

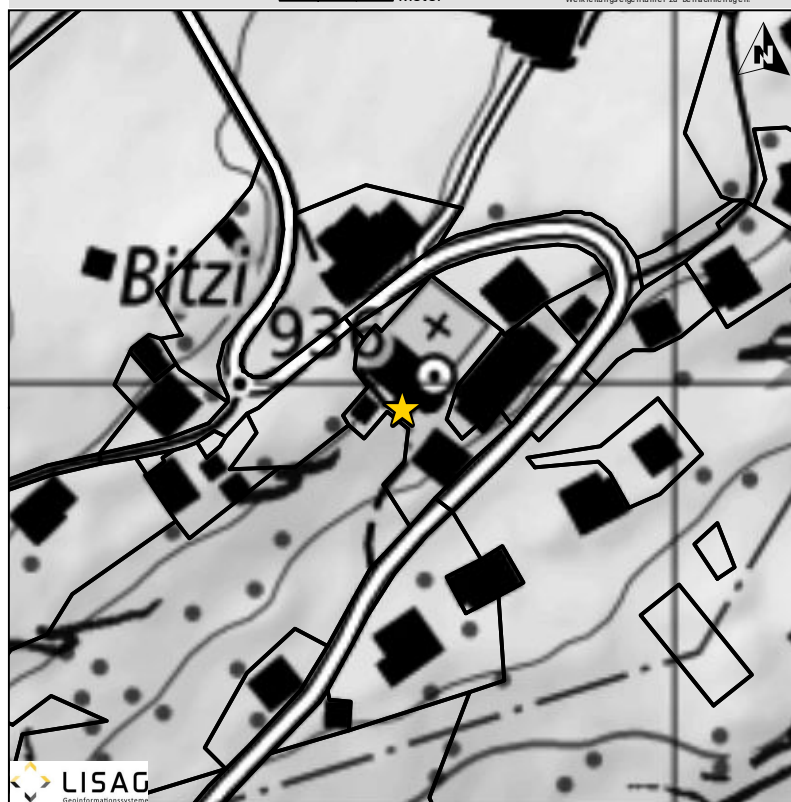
Diverse Sakralgegenstände gemäss Verzeichnis

KA.1209.02
Kulturartefakt, Lokal

 Koordinaten: 2'690'928 / 1'176'993
HB-Nummer:
Parzelle: 318

Aufnahme-Datum: 22.10.1979

 SITUATIONSPLAN 0 5 10 20 30
Meter

Technische Kopie: keine Rechtswirkung, keine Gewähr
auf Massstabangabe, Leitungen sind vor Baubeginn zu
verändern; bei Projektierungen sind die
Werkzeugeigenschaften zu berücksichtigen!


BESCHREIBUNG

Die sich in Gurtellen befindlichen diversen Sakralgegenstände gemäss Verzeichnis werden als schützenswert angesehen. Eine Aufarbeitung des Bestandes hat jedoch noch nicht stattgefunden. Somit besteht auch noch kein Detailinventar. Dies soll noch erstellt werden. Dabei sind Fragen bezüglich Vorgehen, Klassifizierung, Sachbearbeitung und Finanzen zu klären.

ZEITSTELLUNG

unterschiedlich

WÜRDIGUNG

Wertvoller kirchen- und kunstgeschichtlicher Bestand.

SCHUTZZIEL

Konservierung des Zustands

QUELLEN / LITERATUR

Brunner 2008, S. 144f., 150f., 157f., 171f.

KANTONALES SCHUTZINVENTAR

 GEMEINDE
GURTNELLEN

 Diverse Archivalien von Einwohner- und
Kirchgemeinde

 KA.1209.03
Kulturartefakt, Lokal

 Koordinaten: 2'690'461 / 1'175'833
HB-Nummer:
Parzelle: 196

Aufnahme-Datum: 22.10.1979



BESCHREIBUNG

Die sich in Gurtellen befindlichen diversen Archivalien der Einwohner- und Kirchgemeinde werden als schützenswert angesehen. Eine Aufarbeitung des Bestandes hat jedoch noch nicht stattgefunden. Somit besteht auch noch kein Detailinventar. Dies soll noch erstellt werden. Dabei sind Fragen bezüglich Vorgehen, Klassifizierung, Sachbearbeitung und Finanzen zu klären.

ZEITSTELLUNG

unterschiedlich

WÜRDIGUNG

Wertvoller archivalischer Bestand von Bedeutung für die Geschichte der Gemeinde.

SCHUTZZIEL

Konservierung des Zustands

QUELLEN / LITERATUR

KANTONALES SCHUTZINVENTAR

GEMEINDE
GURTNELLEN

Wegkreuz, Gapil

KA.1209.04
Kulturartefakt, Lokal

Koordinaten: 2'691'100 / 1'177'195
HB-Nummer: 90
Parzelle: 787

Aufnahme-Datum:



BESCHREIBUNG

Das Wegkreuz wurde am alten Gotthardsaumweg zwischen Waldi und Gurtellen-Dorf auf der Flur Grossprächtigen errichtet.

Ein schmiedeeisernes Kreuz mit dem Gekreuzigten ist in einen Granitsockel mit folgender Inschrift eingelassen: "Hier verunglückten / am 22. April 1917 / Frau Gm. Schreiber / Rosa Dittli- / Furger u. Kind / Bürg.-Verwalter / Andr. Baumann / Konr. Furger, Waldi".

ZEITSTELLUNG

Das Wegkreuz in Grossprächtigen wurde kurz nach 1917 als Gedenkkreuz für Lawinenopfer errichtet.

WÜRDIGUNG

Das an Lawinenopfer erinnernde Wegkreuz ist ein interessantes Denkmal aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts.

20.09.2010



SCHUTZZIEL

Integraler Erhalt der historischen Bausubstanz.

20.09.2010



20.09.2010



QUELLEN / LITERATUR